

(Titel der Arbeit)

(Form und Titel der Veranstaltung bei Proseminar-
/Übungs- und Seminararbeiten)

(AutorInnen)

(Ort und Datum)

(Adresse)

Zitierregeln:

Beim Zitieren fremder Texte sind folgende Regeln zu beachten:

1. Der Text muss mit Gänsefüßchen eingerahmt/gekennzeichnet werden. Die genaue Seitenzahl des Zitats ist in Klammern anzugeben. Im Falle von Übersetzungen z.B. aus dem Englischen ins Deutsche ist zusätzlich zur Seitenzahl anzugeben: (S.X; übers.v.Verf.).
2. Ist ein zitierter Text länger als 40 Wörter, so sollte er als eigener eingerückter Absatz dargestellt werden.

Regeln für die Erstellung des Literaturverzeichnisses:

1. Die Quellen sind nach Autoren alphabetisch sortiert aufzulisten. Sind mehrere Quellen mit den exakt gleichen Autoren versehen, listet man die ältesten zuerst auf. Bei gleichem Erscheinungsjahr erfolgt eine Kennzeichnung mit a, b, c ... in der Reihenfolge des Zitats der Literaturstelle im Text (z.B. Wilder, 2003a; Wilder, 2003b).
2. Im Literaturverzeichnis erschienen nur Einträge, die auch im Manuskripttext genannt werden, und umgekehrt.
3. Jeder Eintrag/Absatz ist „hängend“ zu formatieren. Das Literaturverzeichnis sollte mit doppeltem Zeilenabstand formatiert sein.

Weitere Informationen und Erläuterungen zum richtigen Zitieren der Literatur, vgl. die verschiedenen Styleguides auf der Website.